

PRO ORIENTE  
Band XXXIII

RELIGION UND WENDE  
IN OSTMITTEL- UND  
SÜDOSTEUROPA  
1989–2009

Tagungsband zum gleichnamigen Symposium anlässlich  
des 20. Jahrestags des Falls des Eisernen Vorhangs  
Wien, im Oktober 2009

Herausgegeben von Johann Marte, Vincenc Rajšp,  
Karl W. Schwarz und Miroslav Polzer

TYROLIA-VERLAG · Innsbruck · Wien

Veröffentlicht mit Unterstützung durch die ERSTE Stiftung und das Österreichische Verbindungsbüro für Wissenschaft und Forschung in Slowenien (ASO Ljubljana) sowie das österreichische Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber 9  
Grußworte von Andreas Treichl und Vincenc Rajšp 11

### Einführung

*Niko Toš*  
Gesellschaften und Kirchen in Mittel- und Südosteuropa  
im Übergang nach 1989 17

*Paul Zulehner*  
Europas Religionen im Modernisierungsstress 28

*Władysław Bartoszewski*  
Religion und Wende in Polen. Reflexionen eines Zeitzeugen 33

*Ernst Christoph Suttner*  
Religion und Wende in Ostmittel- und Südosteuropa: ein Überblick 38

### Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Serbien, Slowenien

*Erhard Busek*  
Glaube und Kultur – Bedeutung in der Transformation 61

*Egin Ceka*  
Albanien: Zwischen religiöser Erneuerung und atheistischem Erbe 65

*Valeria Heuberger*  
Muslime im Balkanraum (1989–2009) 73

*Vjekoslav Perica*  
Croatian Catholicism between Balkanization and Europeanization 86

*Josip Balaban*  
Die Kirche in Kroatien nach der Wende 112

### Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

2010

© Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck  
Lektorat und Satz: Mag. Florian Kühner  
Lektorat (englische Texte): Mag. William Bush  
Umschlaggestaltung: Franziska Winter  
Druck und Bindung: Alcione, Lavis (I)  
ISBN: 978-3-7022-3077-7  
E-Mail: [buchverlag@tyrolia.at](mailto:buchverlag@tyrolia.at)  
[www.tyrolia-verlag.at](http://www.tyrolia-verlag.at)

<i>Radmila Radić</i> The Serbian Orthodox Church – The Sole Winner of the Transition in Serbia	131	<i>Jan Sokol</i> Der tapfere Kampf um die Freiheit und die Ratlosigkeit danach in Tschechien	263
<i>Vinko Potočnik</i> Religion und Kirche im Wandel der slowenischen Reformgesellschaft	149	<i>Miklós Tomka</i> Religiöser Wandel in Ungarn in den Jahrzehnten vor und nach der Wende	269
<b>Polen, Ukraine</b>		<i>Zoltán Balázs</i> Relations between Church and State after the Regime Change in Hungary	287
<i>Franciszek Kampka</i> Religion in der pluralistischen Gesellschaft	167	<b>Bulgarien, Rumänien</b>	
<i>Joachim Piecuch</i> Zwischen postkommunistischer Befangenheit und Ungewissheit. Die Kirche in Polen 1989–2009	181	<i>Plamen S. Tzvetkov</i> Religion and State in Bulgaria before and after 1989	303
<i>Oleh Turij</i> Kirchen in der Ukraine. Zwischen gesellschaftlicher Wende und verwundeter Gesellschaft	196	<i>Ivan Zhelev Dimitrov</i> Die Generation 1989: Jugend und Religion im postkommunistischen Bulgarien	313
<i>Juri Durkot</i> Zwanzig Jahre danach. Der mühsame gesellschaftliche Wandel in der Ukraine	218	<i>Radu Preda</i> Zwischen Transition und Tradition. Zwanzig Jahre Postkommunismus am Beispiel Rumäniens	320
<b>Slowakei, Tschechien, Ungarn</b>		<i>Monica Vlad</i> Die Verfolgung der Priester und Intellektuellen im kommunistischen Rumänien am Beispiel <i>Rugul aprins</i>	347
<i>Peter Švorc</i> Konfession und Nation in der Ostslowakei vor und nach der Wende	227	***	
<i>František Mikloško</i> Katholische Dissidenz, „Sanifte Revolution“ und die Situation danach. Vierzig lange Jahre des Fastens und zwei Jahrzehnte der Freiheit in der Slowakei	240	<i>Karl W. Schwarz</i> Schlussworte	360
<i>Jaroslav Šebek</i> Die Katholische Kirche in den böhmischen Ländern nach 1989. Die Veränderungen des kirchlichen Lebens im „Land der stillen Frömmigkeit“	248	Autorenverzeichnis	367